

# **RS OGH 1956/9/12 1Ob369/56, 1Ob2/77, 1Ob33/78, 1Ob31/79, 1Ob24/92**

JUSLINE Entscheidung

⌚ Veröffentlicht am 12.09.1956

## **Norm**

JN §1 CVIII

WRG §26 Abs1

WRG §26 Abs2

WRG §113

## **Rechtssatz**

Zur Verschuldenshaftung nach § 26 Abs 1 WRG und zur Erfolgschaftung nach Abs 2 dieser Gesetzesstelle. Fälle, in denen die Wasserrechtsbehörde mit dem Eintritt der in Frage stehenden nachteiligen Wirkung gerechnet hat, gehören nicht auf den ordentlichen Rechtsweg. Falls sie dessenungeachtet bei Gericht anhängig gemacht werden, sind sie wegen Unzulässigkeit des Rechtsweges zurückzuweisen. Um die Voraussetzungen für die Zulässigkeit des Rechtsweges beurteilen zu können, bedarf es daher der Feststellung, ob die Wasserrechtsbehörde in jedem einzelnen Fall mit der nachteiligen, zum Schadenersatz verpflichtenden Wirkung gerechnet hat.

## **Entscheidungstexte**

- 1 Ob 369/56

Entscheidungstext OGH 12.09.1956 1 Ob 369/56

Veröff: SZ 29/61

- 1 Ob 2/77

Entscheidungstext OGH 04.05.1977 1 Ob 2/77

nur: Fälle, in denen die Wasserrechtsbehörde mit dem Eintritt der in Frage stehenden nachteiligen Wirkung gerechnet hat, gehören nicht auf den ordentlichen Rechtsweg. (T1) Veröff: SZ 50/65

- 1 Ob 33/78

Entscheidungstext OGH 22.11.1978 1 Ob 33/78

nur: Zur Verschuldenshaftung nach § 26 Abs 1 WRG und zur Erfolgschaftung nach Abs 2 dieser Gesetzesstelle. (T2)

Veröff: EvBl 1979/86 S 271 = JBl 1979,655 = SZ 51/164

- 1 Ob 31/79

Entscheidungstext OGH 30.01.1980 1 Ob 31/79

Vgl auch; nur T1; Veröff: SZ 53/11

- 1 Ob 24/92

Entscheidungstext OGH 25.08.1992 1 Ob 24/92

nur T1

## **European Case Law Identifier (ECLI)**

ECLI:AT:OGH0002:1956:RS0045948

## **Dokumentnummer**

JJR\_19560912\_OGH0002\_0010OB00369\_5600000\_001

**Quelle:** Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

[www.jusline.at](http://www.jusline.at)